

Auftraggeber Wheelworld GmbH
Hüttenstraße 3
38871 Ilsenburg
QM-Nr.:49 02 0150804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell WH11
Typ WH11-85019
Radgröße 8,5 J x 19 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	WH11-85019 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	30	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	45	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	30	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	35	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	45	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,7	30	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,7	35	720	2125	12/2015
A2	WH11-85019 A2 / ohne Ring	5/112/66,7	45	720	2125	12/2015
W5	WH11-85019 W5 / Ø72,6xØ60,1	5/114,3/60,1	40	725	2125	12/2015
W5	WH11-85019 W5 / Ø72,6xØ64,1	5/114,3/64,1	40	725	2125	12/2015
W5	WH11-85019 W5 / Ø72,6xØ66,1	5/114,3/66,1	40	725	2125	12/2015
W5	WH11-85019 W5 / Ø72,6xØ67,1	5/114,3/67,1	40	725	2125	12/2015

Kennzeichnung

KBA-Nummer 47967
Herstellerzeichen wheelworld
Radtyp und Ausführung WH11-85019
Radgröße 8,5Jx19H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen MSD
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
A2	5/112	30	720	2125	FE	-	-
A2	5/112	35	720	2125	FE	-	-
A2	5/112	45	720	2125	FE	-	-
W5	5/114,3	40	725	2125	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
	5/112	30	720	215/35R19	-	-
	5/112	45	720	215/35R19	-	-
	5/114,3	40	725	215/35R19	-	-

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
	5/112	45	720	285/55R19	FE	-	-
	5/114,3	40	725	285/55R19	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 5/112 ET45 betrug 12,67 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Wuxi beim TÜV Rheinland Automotive Testing Co.,Ltd im Dezember 2009 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

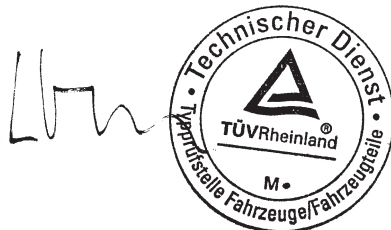
Beschreibung	-	10.08.2009
Radzeichnung	LZ-19-80	19.08.2009
Beschreibung	-	10.02.2012
Radzeichnung	WH11-19x8,5 Bl.1+2 mit Änderung vom	02.11.2011 07.02.2013
Beschreibung	-	18.03.2013
Beschreibung	-	23.12.2015
Radzeichnung	W-6251985-3517-01 mit Änderung vom	15.05.2015 07.06.2017
Beschreibung	-	10.10.2017
Verwendung	Anlage 1-9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 7. Dezember 2018



Coen

00309123.DOC

CC/EK